

A n t r a g a u f A u s n a h m e n a c h § 1 1 N r. 3 d e r S c h w e i n e h a l t u n g s h y g i e n e v e r o r d n u n g v o n d e r E i n f r i e d u n g s p f l i c h t

Name, Vorname:	
Straße u. Nr.:	
PLZ und Ort:	
Vet.-Nr.: OL	Tel.-Nr. und Fax:

- Betrieb mit mehr als 700 Mast- oder Aufzuchtplätze
- Zuchtbetrieb in dem außer den Zuchtschweinen keine Schweine im Alter von mehr als 12 Wochen gehalten werden, der mehr als 150 Sauenplätze hat
- anderer Zuchtbetrieb oder gemischter Betrieb, der mehr als 100 Sauenplätze hat

Anzahl der Mast- / Aufzuchtplätze	Anzahl der Sauenplätze

Gemäß § 3 in Verbindung mit Anlage 3 der Schweinehaltungshygieneverordnung muss ein Schweinebestand derart eingefriedet sein, dass er nur durch verschließbare Tore befahren oder betreten werden kann.

Aus folgenden Gründen bin ich nicht in der Lage, meinen Betrieb einzufrieden:

Aus folgenden Gründen bin ich nicht in der Lage, verschließbare Tore zu errichten:

Für obengenannten Altbestand wird eine Ausnahme beantragt. Aufgrund der folgenden Betriebsstruktur soll die Absicherung getroffen werden, dass die Einschleppung und Übertragung von Infektionserregern verhindert wird (z. B. natürliche Begrenzung wie Gräben, Hecken, verschließbare Tore; bestimmte Organisations- und Produktionsstrukturen, Gesundheitskontrollprogramme):

(Datum und Unterschrift des Tierhalters)